

Ein Fünfjahresplan bringt starke Impulse für das lokale Handwerk

Die Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG (LBG) legt einen ehrgeizigen Fünfjahresplan vor: In 13 württembergischen Regionen wird die LBG bis zum Jahr 2013 insgesamt nahezu 74 Millionen Euro in ihren Gebäudebestand investieren. Schwerpunkt der Maßnahmen sind neben den Bereichen Haustechnik, moderne Fenster und Wärmedämmmaßnahmen insbesondere die seniorenrechte und barrierearme Badmodernisierung. „Mit diesem Maßnahmenpaket machen wir nicht nur unseren Wohnungsbestand zukunftssicher, wir sorgen auch dafür, dass unsere Mieter Energiekosten sparen und am Ende des Jahres gelassener der Heizkostenabrechnung entgegensehen können“, betont LBG-Vorstand Josef Vogel.

Durch eine umfangreiche Badmodernisierung unter Berücksichtigung einer senio-

rengerechten und barrierearmen Ausstattung soll insbesondere das Wohnen im Alter erleichtert werden. „Die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen werden mit regionalen und lokalen Handwerksunternehmen ausgeführt. Damit leistet die LBG einen wesentlichen Beitrag für die Beschäftigung im Handwerk während der Wirtschaftskrise“, so Mathias Friko, Vorstandsmitglied der LBG.

Das beschlossene Modernisierungsprogramm stellt den bisherigen Höchststand der Investitionen seit Gründung der Wohnungsgenossenschaft im Jahr 1921 dar. Bereits in den vergangenen vier Jahren wurden 52 Millionen Euro in die eigenen Wohnungen investiert. Unterstützt durch zinsgünstige KfW-Darlehen wird besonders darauf geachtet, dass die Mieten auch zukünftig bezahlbar und verträglich bleiben.